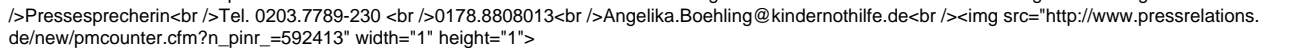




## Kindernothilfe schafft Schutz für Kinder in Nepal/ Gefahr von Kinderhandel und Ausbeutung

Kindernothilfe schafft Schutz für Kinder in Nepal/ Gefahr von Kinderhandel und Ausbeutung  
Die Situation in Nepal spitzt sich besonders für die Mädchen und Jungen weiter zu: Ihnen drohen Unterernährung und Krankheiten. Durch die schlechten hygienischen Bedingungen steigt die Seuchengefahr für rund 1,7 Millionen betroffene Kinder. "Die speziell auf Kinder ausgerichtete internationale Hilfe ist einfach noch nicht ausreichend, deshalb haben wir uns entschlossen mit erfahrenen Partnerorganisationen aus der Region eigene Maßnahmen zu unterstützen", sagt Katrin Weidemann, Vorstandsvorsitzende der Kindernothilfe. Die Kindernothilfe fördert Kinderschutzzentren für 500 Kinder und ermöglicht die Versorgung von Kleinkindern und stillenden Müttern mit Lebensmitteln, Wasser und medizinischer Versorgung in den am stärksten betroffenen Distrikten des Erdbebengebiets.  
Nach UN-Angaben gibt es aus Kathmandu und anderen Distrikten Berichte über unbegleitete Kinder, die verstärkt Risiken wie Kinderhandel und sexuellen Übergriffen ausgesetzt sind. "Kinder sind verletzlich und nach einer traumatisierenden Katastrophe brauchen sie besonders viel Aufmerksamkeit und Schutz. Aus Erfahrung mit anderen Katastrophen, etwa nach dem Erdbeben in Haiti, wissen wir, wie wichtig die Kinderschutzzentren für Mädchen und Jungen sind. Hier werden sie versorgt, betreut und können rasch wieder spielen und lernen", so Katrin Weidemann weiter.  
In Nepal sind rund acht Millionen Menschen in 39 Distrikten von dem Erdbeben betroffen. Noch immer sind zahllose Dörfer von der Außenwelt abgeschnitten. Die Kindernothilfe ruft zu Spenden auf:  
Spendenkonto Kindernothilfe e.V.  
Bank für Kirche und Diakonie eG (KD-Bank)  
IBAN: DE92 3506 0190 0000 4545 40  
Z 57580 Erdbeben Nepal  
Die Kindernothilfe ist Mitglied im "Bündnis Entwicklung Hilft". Zu aktuellen Informationen der Bündnispartner über die Hilfsmaßnahmen siehe [www.entwicklung-hilft.de](http://www.entwicklung-hilft.de)  
Kontakt: Angelika Böhling  
Pressesprecherin  
Tel. 0203.7789-230  
0178.8808013  
Angelika.Boehling@kindernothilfe.de  


### Pressekontakt

Kindernothilfe e.V.

47249 Duisburg

### Firmenkontakt

Kindernothilfe e.V.

47249 Duisburg

Verein und Stiftung für Kinder weltweit  
Die Kindernothilfe wurde 1959 von Christinnen und Christen in Duisburg mit dem Ziel gegründet, Not leidenden indischen Kindern zu helfen. Im Laufe der Jahre ist sie zu einem der größten christlichen Kinderhilfswerke in Europa gewachsen. Heute fördert und erreicht die Kindernothilfe über 300.000 Mädchen und Jungen in 1095 Projekten in 27 Ländern in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa.